

Quebracho-Extrakt

Botanischer Name Quebrachia lorentzii syn. / Schinopsis balansae
Ursprung Argentinien, Paraguay, Brasilien und Bolivien
Gerbstoffzuordnung Pyrokatechin Gerbstoffe (Phlobaphenbildner)

Farbe Rot 5,1% / Gelb 5,9 %

Spezifikationen (Alle Werte nach der Filtermethode)

Gerbstoffgehalt %	76 +/- 1,5
Unlösliche Stoffe %	0,3 +/- 0,1
Feuchtigkeit %	8,0 +/- 2,0
Nicht-Gerbstoffe %	15 +/- 1,5
pH (6,9° Bé)	4,4 - 4,9
Asche %	6,5 max.

Beschreibung

Quebracho-Extrakt wird aus dem inneren roten Kernholz des Quebrachostammes, der in Südamerika und hauptsächlich in Argentinien und Paraguay wächst, gewonnen. Der aus dem Quebrachoholz ausgelaugte Extrakt gehört der Catecholgruppe an und wird dem kondensierten Gerbstofftyp zugerechnet. Die Haupteigenschaften der kaltlöslichen Extrakte sind eine sehr rasche Durchdringungsgeschwindigkeit in die Blößen, ein hoher Gerbstoff- und relativ niedriger Nichtgerbstoffgehalt. Der ziemlich niedrige Säure- und mittlere Salzgehalt kennzeichnet sie als mildgerbende Extrakte. Die löslichen Quebracho-Extrakte können in jedem Verhältnis mit allen anderen vegetabilen Extrakten und Syntanen gemischt werden. Sie können in allen Stadien der traditionellen Verfahren in Gruben und Fässern zur Herstellung jeglicher Art von vegetabilen Ledern verarbeitet werden und sind auch besonders für die Schnellgerbung von Sohlen- und Geschirrledern, von Vachetten, Fein- und Futterledern geeignet. In Mischungen mit anderen Extrakten sind sie für Nachgerbungen aller Art von Chrom- und Semichromledern einsetzbar.

Anwendungsgebiete

Mit Quebracho gegerbtes Leder ergibt ein sehr festes, zähes und rötliches Leder. Das Leder ist nach der Gerbung lichtempfindlich und wird dunkler. Besonders für Spaltleder geeignet.